

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hüttlingen

Thurblick

HÜTTLINGEN - METTENDORF - ESCHIKOFEN - HARENWILEN



Aktuelle Informationen

aus der Gemeindeverwaltung, Schule, Kirche und den Vereinen

Impressum

Herausgeber

Politische Gemeinde Hüttlingen,
Evangelische Kirchgemeinde
Hüttlingen, Primarschule Hüttlingen

www.huettlingen.ch

Redaktion und Layout

Rüegg Design & Kommunikation,
Nussbaumen

www.rueegg-design.ch

Kontakt Redaktion

redaktion@huettlingen.ch

Druck

Fairdruck AG, Sirnach

Auflage

415 Exemplare, erscheint 6x jährlich

Titelbild

Wiesenblumen in Hüttlingen

Foto: Carlo Fuso

Nächster Redaktionsschluss

Donnerstag, 25. Juni 2026

Beiträge die später eingehen,
können leider nicht berücksichtigt
werden. Danke für Ihr Verständnis.

Senden Sie die Beiträge gerne per
E-Mail als Worddokument ein und
fügen Sie Fotos als separate
Dateien dem Mail an.

Ein positiver Rechnungsabschluss und hohe Investitionen

Am Dienstag, 23. Juni 2026, 19.30 Uhr, findet unsere Rechnungsgemeindeversammlung statt. Im Mittelpunkt steht die Jahresrechnung 2025. Sie schliesst mit einem Überschuss von rund Fr. 350'000.– deutlich besser ab als budgetiert. Ein wichtiges Traktandum bildet weiter die Ersatzwahl in den Gemeinderat. Im Anschluss an die Versammlung laden wir zu einem Umtrunk ein. Wir freuen uns wie immer über eine rege Beteiligung.

An der Gemeindeversammlung befinden wir über weitere Investitionen für die Infrastruktur unseres Elektrizitätswerks (EW). Für den noch nicht in Angriff genommenen Ersatz der Mittelspannungsanlage in Eschikofen ist eine Krediterhöhung notwendig. Neue behördliche Vorschriften und die hohe Nachfrage nach Elektronik-Komponenten haben zu massiven Preissteigerungen geführt. Neben diesem Ausbau in Eschikofen wird auch in Harenwilen eine Netzverstärkung nötig. An der Berchtoldsgemeindeversammlung zu Beginn dieses Jahres hat Matthias Murer von der Beratungsfirma IBG in Weinfeld den Investitionsschritten der nächsten Jahre für das EW aufgezeigt.

Am 18. März 2026 fand der SoliThur-Workshop in Hüttlingen statt. Eingeladen waren alle, die sich aktiv für das Miteinander in der Gemeinde einsetzen möchten. In Gesprächsrunden tauschten die Teilnehmenden Erfahrungen aus, diskutierten über Herausforderungen und entwickelten erste Ideen für zukünftige Projekte. Der Workshop wurde vom Projektteam SoliThur in Zusammenarbeit mit der Politischen Gemeinde durchgeführt. Er stösst einen Prozess an, der nun weitergeführt werden soll. Konkrete Projekte können mit einem finanziellen Beitrag oder mit fachlicher Begleitung unterstützt werden.



Aufnahme vom Gemeindecup 2025: Auch in diesem Jahr nimmt Hüttlingen am Gemeindecup teil. Bild: Peter Maag

Unser Wahlbüro braucht Verstärkung. Gesucht wird ein Urnenoffiziant oder eine Urnenoffiziantin. In der Regel gibt es jährlich vier Abstimmungs- oder Wahltermine. Zu rechnen ist mit Einsätzen an zwei Wochenenden pro Jahr. Diese Einsätze finden jeweils am Samstagabend beziehungsweise am Sonntagmorgen und -mittag statt. Die zeitliche Beanspruchung ist überschaubar. Interessentinnen und Interessenten wenden sich bitte an Gemeindeschreiber Ives Biner (ives.biner@huettlingen.ch). Gewählt werden die Urnenoffizianten durch den Gemeinderat.

Am Pfingstmontag, 25. Mai 2026, stehen auf der Frauenfelder Allmend die Pfingsttrennen auf dem Programm. Um 13.25 Uhr ist der Start zum 19. Gemeindecup der Regio Frauenfeld vorgesehen. Auch für unsere Gemeinde Hüttlingen befinden sich ein Pferd und eine Reiterin am Start. Die Paare aus dem Kreis der Traingesellschaft Nord-, Ost- und Zentralschweiz werden den Gemeinden zugewiesen. Der Gemeinderat lässt sich an diesem Anlass offiziell durch Sabrina Huber, selber Reiterin mit

Rennerfahrung, vertreten. Eine beschränkte Anzahl von Gratis-Tickets ist auf der Gemeindeverwaltung erhältlich. S'hät, solang's hät. Bis zum 16. Altersjahr wird kein Ticket benötigt.

In den nächsten 30 Jahren soll die Thur revitalisiert werden. Gleichzeitig will man den Hochwasserschutz erhöhen. Informationen gibt es am ersten «Tag der Thur», zu dem das kantonale Amt für Umwelt am Samstag, 6. Juni 2026, 10 bis 16 Uhr, einlädt. Zum Erlebnistag für die ganze Bevölkerung trifft man sich an der Thur bei der Badi in Weinfeld (Exerzierplatz). Bei schlechter Witterung findet der Tag der Thur im Ratssaal in Weinfeld statt. Die Mitmach-Aktionen würden in diesem Fall reduziert und den Platzverhältnissen im Saal angepasst.

Weitere Informationen:
<https://thur.tg.ch/>

Peter Maag
 Gemeindepräsident



Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Jubilarinnen und Jubilare

11. Juni	Ursula Bächtiger	80
15. Juni	Lena Stutz	95
16. Juli	Max Känzig	86

Geburten

4. März	Louie Schenkel
---------	----------------

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren sowie den frischgebackenen Eltern herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Publikation von Zivilstandsmitteilungen

Falls Sie nicht wünschen, dass Sie betreffende Mitteilungen im Thurblick erscheinen, teilen Sie uns dies bitte spätestens vor dem entsprechenden Redaktionsschluss mit (info@huettlingen.ch). Vielen Dank.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung während den Sommerferien

6. Juli – 7. August 2026

Montag – Freitag: 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Nachmittag geschlossen

Bei Todesfällen erreichen Sie uns unter der Notfallnummer der Gemeinde: 058 346 26 00

Rechnungsgemeindeversammlung am 23. Juni 2026

Die Rechnungsgemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Hüttlingen findet am Dienstag, 23. Juni 2026, um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle (MZH) Hüttlingen an der Bahnhofstrasse 50 statt.

Im Mittelpunkt der Versammlung steht die Jahresrechnung 2025. Die Unterlagen für die Gemeindeversammlung werden den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt. Der Gemeinderat freut sich über Ihr Interesse.

Baubewilligungen

- Eigenmann Philipp und Miriam, Eschikofen - Erweiterung EFH
- Cortesi Renato und Manuela, Mettendorf - Einbau 2 Dachfenster
- Häberlin GmbH Harenwilen - Erneuerung Holzlagerschopf und neues Kragarmregal
- Berchten René und Ariana Jeanine, Hüttlingen - Sanierung/Erhalt NG-Müli-Komplex
- A+I Architekten + Ingenieure GmbH, Eschikofen - Bautafel
- Bürgergemeinde Hüttlingen - Anlegen mehrerer Tümpel zur ökologischen Aufwertung

Ruhezeiten – Gegenseitige Rücksichtnahme

Während der warmen Jahreszeit verlagert sich das Leben ins Freie – Lärm wird bewusster wahrgenommen. Gegenseitige Rücksichtnahme hilft, ein friedliches Neben- und Miteinander zu pflegen. Besonders vor einer Gartenparty ist es immer

ratsam, die Nachbarschaft zu informieren. In jedem Fall gilt es, alles zu unterlassen, was auch Sie als Nachbarin oder Nachbar stören würde.

Für lärmige Haus- und Gartenarbeiten sind folgende Ruhezeiten einzu-

halten: 12.00 – 13.00 Uhr und 20.00 – 7.00 Uhr. An Sonn- und Feiertagen ist jeglicher Lärm zu unterlassen.



1. August-Feier 2026

Samstag, 1. August 2026 in Harenwilen, Heldstrasse

Eröffnung der Festwirtschaft: 18.30 Uhr

Shuttlebus Rundfahrt: ab 18.00 – 20.00 Uhr / Rückkehr nach Bedarf
Eschikofen: Bürgerlokal – Mettendorf: Dorfplatz – Hüttlingen: Restaurant Waage – Harenwilen

Weitere Informationen inkl. Programm folgen zu einem späteren Zeitpunkt per Post.

Der Frauenturnverein, der Männerturnverein und das Team von Martin Rietmann freuen sich auf zahlreiche Gäste!

Unsere Natur braucht Rücksicht - bitte bleiben Sie auf den Wegen

Die warmen Tage laden dazu ein, Zeit in der freien Natur zu verbringen. Ob zu Fuss, mit dem Velo oder zu Pferd – unsere Wege und Landschaften bieten wunderbare Möglichkeiten für Erholung und Bewegung an der frischen Luft. Es freut uns sehr, dass so viele Menschen unsere schöne Umgebung genießen. Damit das so bleibt, sind wir alle gefragt, mit Rücksicht und Respekt unterwegs zu sein.

Bitte benutzen Sie nur offizielle Wege und Strassen

Landwirtschaftlich genutzte Flächen wie Wiesen, Äcker oder frisch angesäte Felder sind keine Spazierwege. Auch extensiv bewirtschaftete Flächen, auf denen aus Rücksicht auf die Natur bewusst auf Düngung und intensive Nutzung verzichtet wird, sind besonders empfindlich.

Bereits wenige Tritte können bleibende Schäden an Pflanzen oder Brutstätten verursachen oder das Futter für Nutztiere beeinträchtigen.

Auch im Wald gilt:

Rücksicht auf Natur und Tiere

Der Wald ist nicht nur Erholungsraum, sondern auch ein Rückzugsort für viele Tierarten. Abseits der Wege kommt es immer wieder zu Störungen – sei es durch freilaufende Hunde, Lärm oder das Betreten sensibler Lebensräume. Wer auf den Wegen bleibt, schützt Flora und Fauna und sorgt dafür, dass Mensch und Tier gleichermaßen Platz finden.

Jeder Schritt zählt

Indem Sie sich an die bestehenden Wege halten, zeigen Sie Wertschätzung gegenüber der Natur und den Menschen, die sie pflegen und bewirtschaften. Sie helfen mit, unsere Landschaft für künftige Generationen zu erhalten und ein gutes Miteinander zwischen Erholungssuchenden, Landwirten und Naturschutz zu ermöglichen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.

Vereinsempfang Sonntag, 21. Juni 2026, 17.00 Uhr

Am Sonntag, 21. Juni 2026, möchten wir unsere Schützinnen und Schützen nach dem Eidgenössischen Schützenfest 2026 in Chur/Graubünden empfangen.

Empfangszeit: 17.00 Uhr

Empfangsort: Mehrzweckhalle, Hüttlingen

Der Empfang findet zusammen mit der Gemeinde Felben-Wellhausen statt. Seien Sie dabei, um unseren Schützinnen und Schützen einen unvergesslichen Empfang zu bereiten! Wir freuen uns auf Sie!



Ordnung an der Abfall-Sammelstelle ARA Mettendorf

Die Politische Gemeinde Hüttlingen betreibt bei der ARA Mettendorf eine Sammelstelle für Abfälle. In letzter Zeit kommt es vermehrt vor, dass Abfälle nicht ordnungsgemäss deponiert werden. Die Sammelstelle ist grundsätzlich offen. Beim Einwurf von Glas in die dafür vorgesehenen Container in Mettendorf und Eschikofen gibt es aus Lärmschutzgründen zeitliche Einschränkungen. Der Glaseinwurf ist an beiden Orten von Montag bis Samstag, 7.00 bis 20.00 Uhr, gestattet. Spezielle Abfälle werden jeweils am letzten Freitag des Monats von 17.00 – 18.00 Uhr in Mettendorf entgegengenommen. Bei der Sammelstelle in Mettendorf gibt es eine Videoüberwachung.

Die folgenden Abfälle können in Mettendorf ausserhalb der Freitags-Öffnungszeiten entsorgt werden:

- Aluminium und Weissblech
- Nespressokapseln
- Textilien
- PET-Getränkeflaschen
- Glas (von Montag bis Samstag, 7.00 – 20.00 Uhr, gilt auch für Eschikofen)

Die folgenden Abfälle werden in der Sammelstelle ARA Mettendorf jeweils am letzten Freitag des Monats von 17.00 – 18.00 Uhr entgegengenommen:

- Batterien
- Bauschutt/Keramik
- Entladungslampen
- Elektroschrott
- Kühlgeräte
- Metalle

Öle können an Werktagen bei der Garage Schenkel in Mettendorf von 8.00 bis 11.30 Uhr entsorgt werden. Den Schlüssel kann man in der Garage holen.

Die Termine für die Papier- und Kartonsammlungen werden unter anderem im «Thurblick» mitgeteilt. Über die Entsorgung der Abfälle aller Art informiert der Abfallkalender 2026 des Verbandes KVA Thurgau. Sämtliche Abfälle können auch direkt ins Regionale Annahmезentrum (RAZ) Frauenfeld, Juchstrasse 45, 8500 Frauenfeld, gebracht werden.

Die folgenden Regeln für Sammelstellen sind generell gültig:

- **Kein Abfall neben Containern:** Wenn ein Container voll ist, muss der Abfall wieder mitgenommen oder zu einer anderen Stelle gebracht werden.
- **Benutzungszeiten:** Lärmemissionen sind zu vermeiden und die Ruhezeiten sind einzuhalten.
- **Glasart beachten:** Glas nach Farben (Grün, Braun, Weiss) trennen, Verschlüsse entfernen (Metall zu Metall, Kunststoff in den Hausmüll). Nur Flaschenglas in die Glascontainer. Kein Fensterglas, kein Geschirr und keine Vasen.
- **Sauberkeit:** Keine Gebinde zurücklassen. Keine Gegenstände ausserhalb der Sammel-Container deponieren.

Wir bedanken uns für die Einhaltung dieser Regeln.

Schulgemeindeversammlung

Am 23. März 2026 fand in der Mehrzweckhalle in Hüttlingen die alljährliche Schulgemeindeversammlung (SGV) statt. Im Fokus der Versammlung standen Rechnung und Budget.

Die Rechnung 2025 konnte mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 169'966.96 erfreulich abgeschlossen werden. Gründe dafür

waren unter anderem ein tieferer Personalaufwand in Schule und Kindergarten, tiefere Kosten beim Schulhausunterhalt sowie höhere Steuereinnahmen. Vom Gewinn konnten Fr. 150'000 in den Erneuerungsfonds Baukostenfolge eingelegt werden.

Das Budget 2026 sieht einen Verlust von Fr. 33'300.– vor. Der Steuer-

fuss bleibt unverändert bei 70 Prozent. Die anwesenden Stimmberechtigten stimmten sowohl Rechnung als auch Budget und Steuerfuss einstimmig zu.

Michael Anderegg
Schulpräsident

Schülerbericht über das Skilager 2026 in Valbella

Am Montag ging es los. Wir stiegen in den Car und fuhren los nach Valbella. Als wir fast da waren, hat uns eine Leiterin in unsere Gruppen eingeteilt. Wir gingen auf die Piste und hatten viel Spass. Am Abend hatten wir das Abendprogramm der 3. Klasse. Es gab eine Talentshow und fünf Kategorien, nämlich Sport, Musik, Singen und Tanz und Zeichnen. Die ersten vier Plätze haben eine Medaille erhalten. Als es 20:30 Uhr war, mussten wir uns für das Bett bereitmachen.

Am nächsten Morgen gab es das erste Frühstück im Skilager. Es gab Brot mit verschiedenen Aufstrichen. Danach ging es mit ein wenig abgeänderten Gruppen wieder auf die Piste. Es war wieder lustig und wir konnten viel lernen. Für das Mittagessen gingen wir dann wieder zurück in unser Lagerhaus. Es gab Fleischkäse mit Erbsen, Möhren und Kartoffeln. Nach der Mittagspause ging es wieder auf die Piste. Als wir am Nachmittag zurück im Haus waren, konnten wir ein paar der leckeren Kuchen von den Eltern

geniessen. Nach dem Zvieri hatten wir Freizeit bis zum Abendessen. Um 17:45 Uhr durften wir unser Abendessen geniessen und hatten nochmals ein wenig Freizeit bis zum heutigen Abendprogramm der 4. Klasse. Sie haben einen Spieleabend mit vier Spielen organisiert. Die Spiele waren: das Bringspiel, Flutschi Flutschi, die Reise nach Jerusalem und Kartenspiele. Ich habe das Bringspiel geleitet. Ich musste einen Gegenstand sagen und die anderen haben dann den Gegenstand geholt. Wir haben uns



mit der Leitung abgewechselt, damit wir auch bei den Spielen mitmachen konnten. Dann ging es auch schon wieder in das kuschelige Bett.

Am Mittwoch haben alle Gruppen eine neue Leitung bekommen. Wir haben einen Leiter bekommen, der uns oft frei fahren lassen hat. Es hat viel Spass gemacht und als wir am Mittag wieder im Haus waren, durften wir entscheiden, ob wir am Nachmittag nochmals auf die Piste gehen oder die Zeit im Lagerhaus verbringen möchten. Im Lagerhaus wurde viel draussen gespielt. Am späteren Nachmittag wurde es dann auf der Piste etwas stürmisch und kalt und deshalb kamen sie zurück ins Haus. An diesem Abend gab es einen Spaghettiplausch. Später gab es wieder ein Abendprogramm. Wir haben 1, 2, 3 gespielt. Dazu haben die 5. Klässler einen

Spruch aufgesagt, nämlich: «1, 2 oder 3 - letzte Chance ist vorbei. Ob ihr wirklich richtig steht, seht ihr, wenn das Licht angeht!» Als das Abendprogramm auch fertig war, mussten wir wieder ins Bett.

Als wir am nächsten Tag aufgewacht sind, lag viel Schnee draussen! Da das Wetter nicht so gut war, durften wir entscheiden, ob wir auf die Piste gehen oder nicht. Alle, die im Haus blieben, haben draussen einen Schneemann gebaut. Gewonnen hat der, der das Motto «Skifahren» am besten getroffen hat. Am Nachmittag waren nochmals einige auf der Piste. Diejenigen, die im Lagerhaus blieben, haben einen Ausflug in den Spar gemacht und haben von den Leitern ein Schokoriegel bekommen. Die Vorfreude auf das Abendessen war gross. Es gab Burger. Nach dem Essen machten sich alle bereit für die Disco. Wie

immer gab es am letzten Abend die Disco. Wir hatten einen Ehrengast. Sie hiess Heidi. Die Disco war cool und wir durften länger aufbleiben. Um 21:00 Uhr mussten die 3. und 4. Klässler ins Bett und die 5. und 6. Klässler durften noch länger aufbleiben.

Der nächste Morgen war anders. Ein paar Kinder, die nicht mehr auf die Piste wollten, wurden für das Putzen ausgewählt. Als wir mit dem Putzen fertig waren, mussten wir in die Kälte. Irgendwann kamen die Skifahrerinnen und Skifahrer von der Piste. Während wir auf den Car gewartet haben, konnten wir unser Sandwich essen. Als der Car kam, stiegen wir ein und fuhren wieder nach Hause. Das war das Skilager 2026.

Bericht von Sara aus der 4. Klasse

Tagesfamilien
Frauenfeld und Umgebung

Wir suchen ab August

Betreuungsperson in Hüttlingen

für zwei Jungs im Alter von 3 und 5 Jahren

Die Betreuung wird von Montag bis Mittwoch ganztags benötigt.

Wir bieten:

- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Arbeiten von zu Hause aus
- Flexibler Arbeitsalltag
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Melde dich:

www.tagesfamilien-frauenfeld.ch
Tel.: 079 654 23 95
info@tagesfamilien-frauenfeld.ch

Direkt auf unsere Webseite →






Damit unsere schöne Kirche St. Andreas weiterhin immer herausgeputzt ist, suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Mesmer/Mesmerin

Pensum: mindestens zwei Sonntage pro Monat, verhandelbar

Sie bringen mit:

- Zuverlässigkeit
- Freundliches Auftreten
- Interesse an der kirchlichen Arbeit
- Ordnungssinn

Das Amt bietet Ihnen:

- Eine erfüllende, dankbare Arbeit
- Eine ideale Ergänzung zu bestehender Arbeit
- Einsatz im Stundenlohn
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen

Ihre Bewerbung oder Ihre Fragen nimmt gerne entgegen: Walter Schild, Präsident, Hauptstrasse 8, 8553 Eschikofen, walter.schild@evang-huettlingen.ch, 079 345 25 38



Rückblick aus der Kirchgemeinde

Ostern, 5. April 2026

In den beiden Gottesdiensten an Karfreitag und Ostern wurde Abendmahl gefeiert, Karfreitag in den Bankreihen und Ostern im Chorraum. Damit beginnt die Osterzeit, die nach 50 Tagen mit Pfingsten ihren Abschluss findet. Ostern ist ein Versprechen, das jedes Jahr erneuert wird: Wir dürfen in dieser Welt und mit unserem Leben mehr erwarten, als wir heute bereits wissen und kennen. Neugierig sein und bleiben wie die Kinder und keine Sorge vor Überraschungen haben zu müssen, heisst es in der Bibel. Wer sich angesprochen fühlt, wird innerlich aufgestellt und gestärkt für eine Zukunft, für die wir miteinander unsere Fantasie und Energie einsetzen dürfen.

Die Kinder nahmen an der Chinder-Chile im Versammlungsraum teil. Zum beliebten Eiertütschen vor der Kirche trafen sie ihre Eltern und Grosseltern. Dieses Mal dominierten im Osternest blaue und eher dunkle Farben. Weil diese eben parat waren oder weil die Eier in



dunkler Nacht bemalt wurden? Ganz herzlichen Dank an Familie Kreuzer in Eschikofen für die Gabe der Eier und an alle Jungen, die im Jugendtreff am Forsthof Hüttlingen 60 Eier für Ostern mit fröhlicher Fantasie farblich gestalteten. Sie waren rasch verteilt und gegessen, bis nur noch bunte Schalen übrigblieben.





Kirchgemeindeversammlung

Am 30. März 2026 fand im Anbau der Mehrzweckhalle die Kirchgemeindeversammlung statt. Der Einladung der Vorsteherschaft sind 32 stimmberechtigte Mitglieder gefolgt, was etwas mehr als 10 Prozent Beteiligung bedeutete.

Die Jahresrechnung 2025 schloss mit einem Gewinn von rund Fr. 47'000.– deutlich besser ab, als das budgetierte Defizit von Fr. 14'000.–. Die grosse und erfreuliche Differenz kam wesentlich durch unerwartet hohe Steuererträge aus Vorjahren zustande. Zum guten Ergebnis haben auch geringere Unterhaltskosten an Pfarrhaus und Kirche beigetragen. Die Rechnung wurde einstimmig genehmigt.

Ebenfalls einstimmig genehmigt wurden drei Kreditanträge in der Höhe von knapp Fr. 20'000.– für Unterhaltsarbeiten an Kirche und Pfarrhaus. Auch das Budget 2026, das einen Fehlbetrag von Fr. 1'800.– vorsieht, sowie der gleichbleibende Steuerfuss von 30 Prozent fanden Zuspruch.

Der Präsident musste Robert Oesch als langjähriges Mitglied der Vorsteherschaft verabschieden. An dessen Stelle wurde Thomas Wild gewählt. Ebenso unbestritten gewählt wurde Olivier Wacker als Abgeordneter der Synode für die Wahlperiode 2026 – 2030. Verabschiedet wurde ebenfalls Evi Greminger als langjährige Mesme-

rin. Ihre Stelle konnte bisher noch nicht wiederbesetzt werden. Olivier Wacker hat seinen Rücktritt aus der Vorsteherschaft auf die Kirchgemeindeversammlung 2027 angekündigt.

Im Anschluss an die Versammlung folgte bei einem Glas Wein und einem Canapé der gemütliche und gesellige Teil. Vielen Dank, Liselotte, dass du für das leibliche Wohl gesorgt hast.

Ausblick in die Kirchgemeinde

Freitag, 5. Juni 2026: Grill & Chill zum Zweiten beim Forsthof Hüttlingen

Nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr führen wir wiederum das Grill & Chill durch. Wer von der Arbeit kommt, Hunger oder

Durst hat, kann sich ab 17.00 Uhr beim Forsthof an den Tisch setzen. Es gibt gratis Getränke und Wurst, die zu guten Gesprächen, interes-

santen Diskussionen und lustigen Witzen anregen und zu einem gemütlichen Abend beitragen.

Donnerstag, 11. Juni 2026: Seniorennachmittag ab 12 Uhr

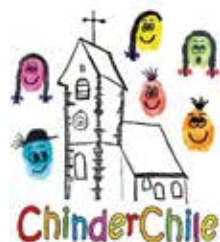
Erstmals finden Sie die Einladung mit dem Anmeldetalon zum Seniorennachmittag mit allfälligen Informationen über diesen Anlass

bereits in diesem Heft abgedruckt. Den Talon können Sie gern ausschneiden und mit Ihren Angaben ausgefüllt beim Pfarrhaus in

Hüttlingen abgeben. Telefonisch oder online ist es auch möglich, sich anzumelden.

Samstag, 27. Juni 2026: letzte ChinderChile vor den Sommerferien

Die letzte ChinderChile vor den Sommerferien findet traditionell im Freien statt. Genaue Details werden den Kindern mit dem Flyer abgegeben und publiziert.



Treffpunkt: Mehrzweckhalle Hüttlingen

Zeit: 10.30 – ca. 13.30 Uhr



Sonntag, 21. Juni 2026: Brückengottesdienst

Mit der evangelischen Kirchgemeinde Felben feiern wir gemeinsam Gottesdienst auf der alten Holzbrücke in Eschikofen, die überdacht ist. Zahlreiche Freiwillige aus Felben und Hüttlingen bereiten diesen

Anlass vor und organisieren die Verköstigung nach dem Gottesdienst. Für Kinder wird ein spezielles Programm angeboten.

Ort: Alte Holzbrücke nördlich von Eschikofen

Zeit: 10.30 Uhr

Einladung zum Seniorennachmittag

An die Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Hüttlingen mit dem Jahrgang 1961 und früher

Seniorennachmittag am Donnerstag, 11. Juni 2026 um 12 Uhr bei der Brätelstelle in Eschikofen «i dä Fluh»

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Im Auftrag der Kirchenvorsteherschaft lade ich Sie herzlich zum Seniorennachmittag vor den Sommerferien ein. Emil Müller und Heinz Vogt spielen mit ihren Akkordeons zum gemeinsamen Singen nach dem traditionellen Würste braten.

Folgendes ist geplant:

- Eintreffen bei der Brätelstelle in Eschikofen um 12 Uhr
- Würste braten und gemütliches Beisammensein
- Würste, Brot, Kuchen, Kaffee etc. werden organisiert
- Tische und Stühle sind vorhanden

Wer keine Mitfahrgelegenheit findet, meldet sich bitte bei mir. Ehegatten oder -gattinnen, die das Pensionsalter noch nicht erreicht haben, sind wie immer ebenfalls herzlich eingeladen, an diesem Seniorennachmittag teilzunehmen. Ich bitte Sie, sich mit dem Talon **bis Montag, 8. Juni 2026** bei mir anzumelden.

Freundliche Grüsse,
i. A. Pfarrer Hendrik de Haas

Anmeldetalon für den Seniorennachmittag am 11. Juni 2026:

Bitte einsenden an Pfarrer Hendrik de Haas, Kirchweg 29, 8553 Hüttlingen bis spätestens **Montag, 8. Juni 2026** oder 052 765 11 85 / 077 472 12 38 oder online unter: pfarramt@evang-huettlingen.ch.

..... teilnehmende Person(en) Namen:

.....



Landfrauenverein Thurtal-Hüttlingen



Jahresprogramm Landfrauenverein 2026

Freitag	29. Mai	Führung in Weinfeldern Höfe und Gärten im Stadtzentrum	19.00 Uhr
Dienstag	30. Juni	Landfrauenkafi	9.00 - 11.00 Uhr
Montag	17. Aug.	Ausflug zum «Frankrichli»	Abend
Freitag	11. Sept.	Vereinsreise	ganzer Tag
Samstag	24. Okt.	Erntedank einrichten	Nachmittag
Sonntag	25. Okt.	Erntedankgottesdienst	Vormittag
Donnerstag	29. Okt.	Pausenmilch	Vormittag
Donnerstag	29. Okt.	Holzbearbeitungskurs	Abend
Freitag	30. Okt.	Holzbearbeitungskurs	Abend
Samstag	28. Nov.	Samichlausbäckerei/-packerei	Nachmittag
Mittwoch	9. Dez.	Adventsfenster	ab 17.00 Uhr

2027

Mittwoch	13. Jan.	Kant. Landfrauentag	Nachmittag
	Feb.	Jassen für Alle	Abend
Freitag	12. März	GV 2027	Abend

Landfrauenkafi

Dienstag 30. Juni 2026,
Zeit: 9 bis 11 Uhr
Ort: Kafi Bahnhöfli



Velotour zum Frankrichli

Montag, 17. August
Treffpunkt: 18.30 Uhr beim Dorfplatz Mettendorf
oder 19.00 Uhr direkt mit dem Auto.
(Bei schlechter Witterung gibt es eine spontane
Alternativlösung.)

Anmeldung: bis 10. August bei Erika Huber,
052 765 20 14 / 079 766 32 66

Landfrauenverein



Thurtal - Hüttlingen

LFV-Reise 2026

Freitag, 11. September 2026

**Biber-Back-Erlebnis bei
Bischofberger in Weissbad, AI**



Reise mit Zug:

7.10 Uhr: Abfahrt in Hüttlingen

Bildquelle: Bischofberger Biberli

10.00 – ca. 11.30 Uhr: Biber-Back-Erlebnis

Ca. 12.30 Uhr: Mittagessen im Appenzellerland

Nachmittag je nach Wetter

Zwischen 18.00 Uhr und 19.00 Uhr zurück in Hüttlingen

Kosten:

Backerlebnis inkl. selbst gebackener Biber, 510g, Apéro und Biber-Degustation: Fr. 36.00

Ostwind Tageskarte: ca. Fr. 20.00 (½), ca. 40.00 (1/1)

Mittagessen ist noch offen.

Nähere Angaben folgen.

Anmeldung:

Mit Angabe über Halbtax oder GA bis Sonntag, 20. Juni 2026

bei Erika Huber Tel. 052 765 20 14 / 079 766 32 66

News vom Frauenturnverein Mettendorf

An der GV Ende Februar durften wir vier engagierte Vereinsmitglieder in den FTV aufnehmen. Gleichzeitig wurde Sandra Schmidt als Beisitzerin neu in den Vorstand gewählt. Somit ist unser Vorstand wieder komplett.

Hast auch Du Lust, bei uns im FTV mitzuturnen? Momentan üben wir fleissig Fit & Fun für das Turnfest Ende Juni in Islikon. Unsere Turnstunden sind sehr abwechslungsreich und nebst Ganzkörpertraining kommen auch Spiel und Spass nicht zu kurz. Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann nichts wie los und schau unverbindlich vorbei - neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen.

In der MZH Hüttlingen turnen wir wie folgt:

Aktive (ab ca. 30 Jahre):
Do. 20.15 – 21.45 Uhr

Spätlese (ab ca. 60 Jahre):
Di. 19.45 – 21.00 Uhr



Unser Vorstand



News vom Turnverein Mettendorf

Saisonstart der Gymnastik des Turnvereins Mettendorf

Am Samstag, 18. April 2026 durfte die Gymnastik ihre neuen Choreos das erste Mal präsentieren. An der Inspektion in Altnau zeigten wir, was wir in den vergangenen Monaten intensiv trainiert haben und

bekamen dazu eine Rückmeldung. Mit dieser Rückmeldung ging es wieder zurück in die Turnhalle, um noch weiter zu üben für die anstehenden Wettkämpfe.

Nebst der Vereinsgymnastik nimmt dieses Jahr auch die Teamgymnastik, welche sich aus fünf Turnerinnen unseres Vereins zusammensetzt, an den Wettkämpfen teil.



Programm des Turnvereins in den Sommermonaten

Faustball 2. Liga gastiert in Hüttlingen

Das Faustballteam des TVs Mettendorf führt am Freitag, 5. Juni 2026 ihre Heimrunde in Hüttlingen durch. Es erwarten euch packende Duelle dreier Teams aus der 2. Liga Regional. Spielbeginn ist um 19:00 Uhr auf dem Sportplatz in Hüttlingen. Für eine kleine Festwirtschaft sorgt der Turnverein und für euphorisches Jubeln an der Seitenlinie sorgt ihr! Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauende aus der Bevölkerung, welche für einen Abend Faustballluft schnuppern und uns unterstützen möchten.

Spielplan

TV Mettendorf : FBV Ettenhausen 1
 FBV Ettenhausen 1 : STV Wigoltingen 3
 STV Wigoltingen 3 : TV Mettendorf

Spielmodus: gespielt wird auf 3 Gewinnsätze

2. Liga Faustball
2. Runde

Spielbeginn: 19:00 Uhr

Spiel 1
 TV Mettendorf
 -
 FBV Ettenhausen 1

Spiel 2
 FBV Ettenhausen 1
 -
 STV Wigoltingen 3

Spiel 3
 STV Wigoltingen 3
 -
 TV Mettendorf

Freitag 5. Juni
 Sportplatz, Hüttlingen

Mit Beiz durch den
 TV Mettendorf

Regionale Meisterschaft
 Feld 2026 - Kat. 2. Liga

Turnfest in Islikon 26. – 28. Juni 2026

Das diesjährige Turnfest findet in der Nähe statt. Gerne dürft ihr uns als Fans unterstützen. Unsere Startzeiten sind wie folgt:

Freitag, 26. Juni 2026: Einzelturnen

Ab 16.00 Uhr: Turnwettkampf
 17.35 Uhr: Gymnastik Team

Samstag, 27. Juni 2026: Vereinsturnen

13.18 Uhr: Fachttest Allround
 14.30 Uhr: 800 m
 14.36 Uhr: Gymnastik
 15.36 Uhr: Wurf
 15.42 Uhr: Pendelstafette

Sonntag, 28. Juni 2026:

Ab 10.00 Uhr: Plausch-
 Beachvolleyballturnier

JUGI METTENDORF

SAVE THE DATE

HüSA

Hüttlinger Spieltag für Alle

Samstag, 15. August 2026

Spieltag für ALLE - komm vorbei
 und spiel mit!

Weitere Informationen
 folgen.

Jugendturntag

Unsere Jugendriege nimmt am Sonntag, 14. Juni 2026 am Jugendturntag in Münchwilen teil. An diesem Tag wird schnell gerannt,

weit gesprungen, geturnt und noch vieles mehr. Die Kinder freuen sich über jede Unterstützung am Feldrand.



Bei den Schützen ist ordentlich was los!

Erst die Pflicht, dann das Vergnügen!

Schon am **Freitag, 15. Mai 2026** kann man in Hüttlingen das Obligatorische Programm schiessen. Von 18:00 bis 20:00 Uhr ist Schiessbetrieb, danach kann man bei Grilladen und Pommes-Frites das Wochenende einläuten.

Feldschiessen: Freitag, 29. bis Sonntag, 31. Mai 2026 in Thundorf

Keine Übung? Kein Problem! Am **Mittwoch, 20. Mai 2026** bieten wir ein freies Training in Hüttlingen an, bei dem du in aller Ruhe dein Gewehr auf die B-Scheibe einstellen kannst. Kein Gewehr? Wir organisieren dir ein Leihsturmgewehr und stellen dir einen erfahrenen Aktivschützen zur Seite.

Das Highlight: Ab nach Chur!

Der Saison-Höhepunkt dieses Jahres ist das Eidgenössische Schützenfest in Chur, das wir am **Freitag, 19. und Samstag, 20. Juni 2026** besuchen werden. Das Festzentrum kehrt dieses Jahr – wie schon 1985 – auf den Rossboden zurück, aber dieses Mal kann auch auf 17 Aussenständen in ganz Graubünden geschossen werden. Unser Vorstand hat sich aufgrund der Lage und der Schiessrichtung für den Stand Albula entschieden. Neben dem Sport kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz: Nach einer Übernachtung in Filisur besichtigen wir am Samstag den ehemaligen Kommandobunker in Alvaneu. Wir freuen uns auf ein kameradschaftliches und spannendes Wochenende im Bündnerland!

Sommer, Wald und «Mac Schütz»

Während den Sommerferien wird unser altbekannter Uhu den Hüttlinger Wald heimsuchen. Am **Freitag, 17. Juli 2026** starten wir zwar mit der Oldie-Night, freuen uns aber auch auf junge Semester. Die Kulinarik haben wir aufgepeppt: Den «Mac Schütz» gibt es neu zusammen mit Pommes-Frites. Wir freuen uns auf euch!

Alle weiteren Infos, Flyer und Details findet ihr wie immer unter: www.sv-thurtal.ch

Euer SV Thurtal



News vom Senetz

Bericht über die Wanderung vom Dienstag, 3. März 2026

Mit dem Zug und Postauto reisten 28 motivierte Seniorinnen und Senioren nach Bornhausen. Vor dem Start erläuterte der Wanderleiter über das frühere Barackendorf von Bornhausen.

Nach dem obligaten Gruppenfoto konnte die Wanderung starten: erst etwas runter und wieder leicht aufwärts - so konnten alle Wandernden gut mithalten und sich erst noch unterhalten.

Schon bald ging es in den Wald mit viel trockenem, raschelndem Buchenlaub. Kurz nach Moorwilen konnten wir unseren ersten Stundehalt und die Aussicht geniessen. Bei prächtigem Sonnenschein und 15 Grad war das Frühlingswetter sehr angenehm.

Weiter ging die vergnügliche Wanderung durch den lichten Wald bis zum Berghof. Beim Schützenhaus konnten wir nochmals die Fernsicht bis zum Säntis und den



Churfürsten bewundern. Dabei wurde die Geschichte vom Schloss Herdern erläutert.

Danach führte uns der Weg wieder in den Wald, aber jetzt nur noch abwärts, auch wieder über raschelndes Laub. Das letzte Stück führte uns durchs Dorf Herdern und schon

bald erreichten wir unser heutiges Ziel; das Restaurant Löwen. Bei Getränk und einem feinen Nussgipfel konnten wir die Wanderung nochmals Revue passieren lassen und andere interessante Gespräche führen.

Reto Zanolari

Betriebsbesichtigung Fischzucht «Localfish» in Rafz

19 Personen nahmen an der Besichtigung der Fischzucht «Localfish» in Rafz vom 10. März 2026 teil.

Nach der Begrüssung durch zwei junge Männer erhielten wir in der Personalkantine einige Infos über das noch junge Unternehmen. Auf einzigartige Weise werden hier Egli, Zander und Wels gezüchtet. Heute arbeiten 25 Personen im Betrieb in Rafz. Pro Jahr züchten und verarbeiten sie 250 Tonnen Fisch.

Nach dem 30-minütigen Vortrag führte uns Sven Naumann ins Herz

des Betriebs. In einem grossen, dunklen Raum standen acht grosse Fischbecken. Die kleinsten Fische waren zirka fünf Tage alt, man konnte sie kaum erkennen. Die Grössten sind ungefähr ein Jahr alt und bald zum Verzehr geeignet.

Die Ausscheidungen der Fische werden mit einer Filteranlage entnommen. Zirka 700 Tonnen pro Jahr werden zu Biodünger, der auf die umliegenden Felder im Rafzfeld ausgetragen wird. So kann industrieller Dünger ersetzt werden. Fischabschnitte werden zu Hunde- und Katzenfutter verarbeitet.

Nach der Führung sassen wir in der Kantine und genossen den feinen Zvieri - Fischknusperli mit verschiedenen Saucen, süffigen Weisswein aus der Region und andere Getränke. Einige Teilnehmende besuchten anschliessend den Fischladen.

Marianne Krattiger

Stadtführung in Wil SG vom 14. April 2026

22 Personen erlebten eine sehr interessante Führung durch die Altstadt der Äbttestadt Wil. Gestartet wurde auf dem Platz Hof zu Wil, ursprünglicher Name: goldener Boden/goldenes Handwerk.

Wil war einst eine Schenkung des Klosters St. Gallen. Später gab es auch eine kurze Verbindung mit St. Iddaburg.

Vom imposanten Ratssaal/Gerichtssaal waren wir alle sehr beeindruckt von den Holzwänden mit Schnitzereien, die sie vor Jahren vom alten, abgebrochenen Rathaus wieder im jetzigen angebracht hatten. Das Gericht wurde 2009 nach Flawil verlegt, weshalb der bisherige Gerichtssaal neu als Standesamt dient.

Mit einigen Anekdoten und engen Gassen - «Stinggässli» - wurden wir von unserer Erzählerin Reny Rohrer nochmals in die Vergangenheit versetzt.



Das Stinggässli

Aber zurück in die Gegenwart: Mit einem gemütlichen Kaffee im Migros Restaurant, liessen wir den Nachmittag ausklingen.

Trudi Dietiker



Nur noch ein kleines Stück Gold wurde zwischen den Pflastersteinen auf dem Platz Hof zu Wil eingesetzt.

Bericht über die Wanderung vom Dienstag, 21. April 2026

Die Wanderung durch die Wissbachschlucht gilt als etwas vom Eindrücklichsten in der Gegend um Flawil und Gossau. Die 20 Seniorinnen und Senioren aus Felben-Wellhausen und Hüttlingen-Mettendorf liessen sich darum die Gelegenheit nicht entgehen, die zahlreichen Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke von Hinterschwil bei Degersheim nach Riet bei Gossau zu erkunden.

Das Kraftwerk aus dem Jahr 1892 gehört zu den ältesten überhaupt und ist noch immer in Betrieb. Bevor wir das Tobel bei der Schwänbergbrücke verliessen, kamen wir am Stüdl-Weiher, einem zweiten Stausee, vorbei. Auch dieses mehr als 100 Jahre alte Kleinwasserkraft-



werk erzeugt weiterhin Strom für die Gemeinde Gossau. Nach einem kurzen Aufstieg erreichen wir Schwänberg, die älteste Siedlung im Appenzellerland.

Eine weitere Sehenswürdigkeit entlang der abwechslungsreichen Wanderung ist die Zellersmühle an



der Kantonsgrenze AR/SG, ein Strickbau auf hohem, steinerne Untergeschoss aus dem 17. Jahrhundert. Nach einem letzten, ganz kurzen Aufstieg sind wir am Ziel und geniessen im Restaurant Löwen die vorbestellten, obligaten Nussgipfel.

Rainer Thomann

Herzliche Einladung zum Mittagstisch

**PRO
SENECTUTE**
| Thurgau

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Im Juni beginnt auf der Nordhalbkugel der Beginn des Sommers – eine Zeit voller Licht, Wärme und Lebensfreude. Geniessen wir dies zusammen beim monatlichen Mittagstisch.

18. Juni um 11:30 Uhr in der Mehrzweckhalle Hüttlingen

(Anmeldung bitte bis Dienstagabend)

Achtung - Im Monat Juli findet kein Mittagstisch statt.

Preis pro Person Fr. 20.– ohne Getränke.

Uschi Bühler, Erika Huber, Marianne Krattiger, Anita Leuch und Lisbeth Hofer

Telefon: 052 765 21 16, 076 328 21 16, **Mail:** hugo.hofer@bluewin.ch

Einladung zum Vortrag

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren und Reisebegeisterte

Heinz Dumelin, ehemals wohnhaft in Hüttlingen, ist auf der ganzen Welt zu Fuss unterwegs. Freut euch auf seine spannenden Geschichten, auf beeindruckende Bilder und persönliche, unvergessliche Erlebnisse.

Dauer des Vortrages: ca. 1 Stunde

Ort: Mehrzweckhalle Hüttlingen

Donnerstag, 18. Juni 2026 um 14:00 Uhr

Heinz Dumelin erzählt über seine Reiseerlebnisse auf dem Wanderweg in Neuseeland. Vom Oktober 2023 bis Februar 2024 wanderte er auf dem Te Araroa Trail. Dieser Trail ist ein 3'000 Kilometer langer Wanderweg, der sich über die gesamte Länge Neuseelands erstreckt, vom Cape Reinga im Norden bis Bluff im Süden. Der Wanderweg durchquert abwechslungsreiches Gelände mit Wäldern, Bergen, Stränden und Farmland.

Alle Interessierte sind eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Uschi Bühler, Erika Huber, Marianne Krattiger, Anita Leuch und Lisbeth Hofer



Zum langen Tisch Mettendorf

Wir machen ein Quartierfest in der Bachwiesstrasse mit gemütlichem Zusammensitzen, Kinderflohmarkt und einer kleinen Bühne. Damit wir einigermasse wissen, was auf uns zukommt, bitten wir um Anmeldung.

Wer sich mit uns engagieren möchte, kann sich gerne bei uns melden. Wir freuen uns auf einen gelungen Anlass.

Team:

Fam. Berweger, Fam. Rohrbach, Fam. Lüthi (sen.)



**Zum langen Tisch
Mettendorf
Sa. 22. August 2026**

**16:30 Kinderflohmarkt/Kuchen
18:00 Grill bereit
Ab 18:30 Musik
(Vinaigrettes und weitere)**

**Getränke, Grillgelegenheit,
Pouletflügeli und Kuchen vorhanden
Kollekte**

**Anmeldung erwünscht bis 16.8
bei Monika Berweger
SMS/Whatsapp 079/530 97 48
aromafeeling@outlook.com**

Bei schlecht Wetter in der Turnhalle

Was gehört in den Neophytensack?

Auch in diesem Jahr können Einwohnerinnen und Einwohner den Neophytensack bei der Gemeindeverwaltung Hüttlingen beziehen und gefüllt wieder bei der KVA Weinfelden oder beim RAZ Frauenfeld abgeben. Das Angebot ist für alle kostenlos. Mit Ihrer Mithilfe leisten Sie einen wichtigen Beitrag, um die Ausbreitung exotischer Problempflanzen einzudämmen. Doch was gehört eigentlich in den Neophytensack?

Im Neophytensack werden alle Pflanzenteile entsorgt, aus denen neue Pflanzen entstehen können – also alle fortpflanzungsfähigen Teile. Beim Sommerflieder sollten Sie deshalb verblühte Blüten und Samenstände abschneiden und im Neophytensack entsorgen. Auch Wurzelstücke oder Früchte des Kirschlorbeers können neue

Pflanzen bilden und gehören daher in den Sack. Das übrige Pflanzenmaterial von Sommerflieder und Kirschlorbeer darf über die Grünabfuhr entsorgt werden. Bei krautigen Arten wie dem Einjährigen Berufkraut oder dem Schmalblättrigen Greiskraut sind die Samen und Wurzeln fortpflanzungsfähig. Aus praktischen Gründen wird jedoch die ganze Pflanze im Neophytensack entsorgt.

Doch welche Pflanzenteile sind fortpflanzungsfähig?

Invasive Neophyten verbreiten sich bei uns besonders gut. Je nach Pflanze sind unterschiedliche Teile fortpflanzungsfähig und müssen im Neophytensack entsorgt werden. Eine praktische Übersicht mit Symbolen zu jeder Pflanze finden Sie auf neophytensack.ch.



Gefüllte Neophytensäcke können bei der KVA Weinfelden oder beim RAZ Frauenfeld abgegeben werden.

Gemeinsame Anstrengungen

Invasive Neophyten verdrängen einheimische Pflanzen, die Insekten als Nahrung dienen, beschädigen Infrastruktur wie Bahndämme, Strassen oder Uferbefestigungen und können sogar die Gesundheit gefährden. Deshalb ist es nötig, ihre Weiterverbreitung einzudämmen.

Die korrekte Entsorgung ist zentral, um die Verbreitung invasiver Arten zu bremsen. Invasive gebietsfremde Arten gehören laut einer Studie der Universität Zürich und der Eawag zu den fünf grössten Treibern des Biodiversitätsverlustes. Ihr Engagement hilft unserer Artenvielfalt.



Arten mit Icons: Kirschlorbeer (links oben), Einjähriges Berufkraut (rechts oben) und Sommerflieder (unten)

Werden Sie lokale/r Fledermausschützer/in!

Fledermäuse leben oft unbemerkt in unserer Umgebung. Sie tragen einen immensen Beitrag zum ökologischen Gleichgewicht unserer Natur bei. Wir suchen dringend lokale Fledermausschütze in Ihrer Gemeinde.

Als lokale Fledermausschütze haben Sie die Möglichkeit, diese interessanten Koblode der Nacht näher kennenlernen zu können und gleichzeitig dazu beizutragen, dass es diesen Tieren auch weiterhin gut geht. In Zusammenarbeit mit der Thurgauischen Koordinationsstelle für Fledermausschutz und weiteren lokalen Fledermausschützenden werden Zählungen durchgeführt, Mithilfe bei Studien ermöglicht und je nach Wunsch kann man sich als Ansprechperson in der eigenen Gemeinde oder an Standanlässen betätigen.

Sind Sie interessiert, sich für diese vom Aussterben bedrohten, nächtlichen Nützlinge einzusetzen? Wir freuen uns, wenn Sie sich für den Fledermauskurs anmelden. Der Ausbildungskurs bietet für lokale Fledermausschütze eine erste Wissensgrundlage inkl. praktische Einsätze und Exkursionen. Alle



Informationen zum Kurs finden Sie auf unserer Webseite: www.fledermausschutz-tg.ch/Anlaesse/Ausbildungskurs

Infoveranstaltung für Kursinteressierte «Lokaler Fledermausschutz Thurgau»

Datum: 26. September 2026

Ort: Frauenfeld

Der Besuch dieser Infoveranstaltung ist obligatorischer Kursbestandteil.

Anmeldung für den Infoanlass und die Kursanmeldung bis spätestens **26. August 2026** an:
Franziska und Marius Heeb: koordinationsstelle@fledermausschutz-tg.ch

Nächster Redaktionsschluss Thurblick: Donnerstag, 25. Juni 2026

Bitte reichen Sie Ihre Beiträge vor Redaktionsschluss an die E-Mail-Adresse redaktion@huettlingen.ch ein. Inhalte, die später eintreffen, können leider nicht berücksichtigt werden. Senden Sie die Beiträge gerne als **Worddokument** ein und fügen Sie **Bilder separat** dem Mail hinzu. Für Urheber- und Bildrechte der Beiträge sind die jeweiligen Verfasserinnen und Verfasser verantwortlich und haften für Ansprüche Dritter

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!



Kirchenkalender



Bitte vergewissern Sie sich stets im Kirchlichen Anzeiger der Thurgauer Zeitung, ob die Zeiten und Daten nicht geändert wurden.

DATUM	TAG	ZEIT	ANLASS
MAI 2026			
10	So	10.00	Familiengottesdienst am Muttertag, im Anschluss: Kirchenkaffee
14	Do	10.00	Auffahrt – Gottesdienst mit Pfarrer Hendrik de Haas
17	So	10.00	Gottesdienst mit Pfarrer Hendrik de Haas
24	So	10.00	Pfingsten – Familiengottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Hendrik de Haas
26	Di	19.30	Gesprächskreis im Versammlungsraum, Pfarrhaus
30	Sa	10.00 - 11.30	ChinderChile in der Mehrzweckhalle Hüttlingen
31	So	10.00	Gottesdienst mit Pfarrerin Marilene Hess, Winterthur
JUNI 2026			
5	Fr	17.00	Grill & Chill beim Forsthof Hüttlingen
7	So	20.00	Abendgottesdienst mit Pfarrer Hendrik de Haas
11	Do	12.00	Seniorenachmittag mit Bräteln in Eschikofen; Musik: Emil & Heinz
14	So	10.00	Wandergottesdienst in Harenwilen mit Pfarrer Hendrik de Haas
17	Mi	14.00	Höck mit Kaffee und Kuchen am Pfarrhausbrunnen
21	So	10.00	Brückengottesdienst in Eschikofen zusammen mit der Kirchgemeinde Felben. Leitung: Pfarrerin Nathanja Baumer-Schuppli und Pfarrer Hendrik de Haas
27	Sa	10.30 - 13.30	ChinderChile mit Abschlussgrillieren
28	So	10.00 11.00	Gottesdienst mit Pfarrer Hendrik de Haas Jugendgottesdienst
JULI 2026			
5	So	20.00	Abendgottesdienst Pfarrer Hendrik de Haas
12	So	10.00	Gottesdienst mit Pfarrer Werner Pfister, Homburg
19	So	10.00	Gottesdienst mit Laienprediger Roland Stoller, Pfyn
26	So	10.00	Gottesdienst mit Pfarrer Werner Pfister, Homburg

Das Pfarramt ist telefonisch erreichbar unter: 052 765 11 85 / 077 472 12 38 / pfarramt@evang-huettingen.ch

Hinweise

- Von **Oktober bis März** beginnt der Abendgottesdienst um 19 Uhr.
- Von **April bis September** beginnt der Abendgottesdienst um 20 Uhr.

Zur Webseite





Die wichtigsten Daten im Überblick

DATUM	ZEIT	ANLASS	ORGANISATOR/VEREIN
MAI 2026			
Donnerstag, 21. Mai 2026	11.30	Senioren-Mittagstisch	Pro Senectute
Freitag, 22. Mai 2026	11.30	Feldschiessen (Vorschiessen)	Schützenverein
Freitag, 29. Mai 2026/ Sonntag, 31. Mai 2026		Feldschiessen	Schützenverein
Samstag, 30. Mai 2026		Jugendtreff	Jugendtreff
JUNI 2026			
Freitag, 5. Juni 2026	19.00	Faustball 2. Liga	Turnverein
Sonntag, 14. Juni 2026		Eidg. und kant. Abstimmung	Politische Gemeinden Hüttlingen
Donnerstag, 18. Juni 2026	11.30	Senioren-Mittagstisch	Pro Senectute
Donnerstag, 18. Juni 2026	14.00	Vortrag Heinz Dumelin	Pro Senectute
Freitag, 19. Juni 2026 - Samstag, 20. Juni 2026		Eidgenössisches Schützenfest	Schützenverein
Sonntag, 21. Juni 2026		Vereinesempfang vom Eidgenössischen Schützenfest	Politische Gemeinden Hüttlingen und Felben-Wellhausen
Dienstag, 23. Juni 2026		Rechnungsgemeindeversammlung	Politische Gemeinden Hüttlingen
Freitag, 26. Juni 2026- Sonntag, 28. Juni 2026		Regionalturnfest Islikon	Turnverein
Samstag, 27. Juni 2026		Jugendtreff	Jugendtreff
JULI 2026			
Freitag, 17. Juli 2026		UHU-Bar	Schützenverein
Freitag, 24. Juli 2026		UHU-Bar	Schützenverein
Samstag, 25. Juli 2026		Jugendtreff	Jugendtreff
Freitag, 31. Juli 2026		UHU-Bar	Schützenverein

Entsorgungstermine

DATUM	ENTSORGUNG
11. Mai 2026	Papiersammlung
16. Mai 2026	Grüngutsammlung
20. Mai 2026	Kunststoffsammlung
30. Mai 2026	Grüngutsammlung
3. Juni 2026	Kunststoffsammlung
13. Juni 2026	Grüngutsammlung
17. Juni 2026	Kunststoffsammlung
27. Juni 2026	Grüngutsammlung
1. Juli 2026	Kartonsammlung
1. Juli 2026	Kunststoffsammlung
11. Juli 2026	Grüngutsammlung
15. Juli 2026	Kunststoffsammlung
25. Juli 2026	Grüngutsammlung
29. Juli 2026	Kunststoffsammlung